

Herstellerfreigabe zur Anwendung

DC-Cruncher 1.0

Dokumentversion:

1.0

Erstellt am:

13.02.2022

Erstellt von:

Petra Kremer

Softwarehersteller:

Softworld IT-Consulting Petra Kremer
Arndtstr. 13a
53859 Niederkassel

Inhaltsverzeichnis

1	Release-Notes	3
2	Software-Objekt	3
3	Entwicklungs- und Qualitätssicherungsprozess	4
3.1	Schnittstellen und Testszenarien	4
3.2	Risiken	4
4	Fachliche Themen	5
4.1	Bedienung der Software	5
4.2	Kundenauswirkung	5
4.3	Nutzen der Software	5
4.4	Datenexportfunktionen	5
4.5	Umfang der bereitgestellten Dokumentation	6
4.6	Zugriff auf die IT-Anwendung	6
4.7	Rechnungsrelevanz / Archivierungspflicht	6
4.8	Personenbezogene Daten	6
4.9	Software-/Hardwarebestandteile	7
4.10	Warnhinweise	7
4.11	Externe Kommunikation	7
4.12	Lizenzvergabe	7
4.13	Protokollierung	7
4.14	Fachliche Administration	7
4.15	Kontrollmechanismen	7
5	Technische Themen	8
5.1	Systemvoraussetzungen	8
5.2	Checkliste zur Produktionsaufnahme	8
5.3	Umgebungstrennung zwischen Entwicklung, Test und Produktion	8
5.4	Passwortvertraulichkeitsschutz	8
5.5	Wartungsvertrag	8
5.6	Verarbeitung von Kreditkarten	8
5.7	Betriebsbeleg	8
6	Freigabeerklärung	9

1 Release-Notes

Datum	Version	Änderungshinweise	Ersteller
13.02.2022	1.0		Petra Kremer

2 Software-Objekt

Name der Software:	DC-Cruncher
Version:	1.0
Kurzbeschreibung:	<p>Der DC-Cruncher vereint die Funktionen der bisherigen Softwaretools SEPA-Cruncher und DTA-Cruncher. Der DC-Cruncher erstellt aus zahlungsrelevanten Daten, die im CSV, ACCDB, TXT oder XLSX-Format vorliegen können, XML-Dateien zur Weitergabe an die jeweilige Hausbank des Anwenders/Kunden. Für bankinterne Buchungen wurde die NVORUMS.XML-Schnittstelle angebunden.</p> <p>Die Verarbeitung der XML-Dateien (Buchung) erfolgt im jeweiligen Kreditinstitut des Anwenders/Kunden. Der DC-Cruncher stellt die zahlungsrelevanten Daten (Gutschriften oder Lastschriften) im korrekten Dateiformat zur Verfügung.</p>
Freigabedatum:	13.02.2022
Name des Entwicklers:	Petra Kremer, Softworld IT-Consulting
Testdurchführung intern:	<p>Die internen Tests erfolgten durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beate Rehtanz - Birgit Gerhold - Petra Kremer
Testdurchführung extern:	<p>Die externen Test erfolgten durch Kunden aus den Bereichen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sparkasse - Dienstleistungen
Testunterlagen:	Testprotokolle und Musterdateien liegen vor und können bei Bedarf zur Verfügung gestellt werden.
Bemerkung:	<p>Die Schnittstelle NVORUMS.XML ist nur für die Verarbeitung von Zahlungen von hausintern geführten Konten bei Sparkassen gedacht. Absenderkonto bei NVORUMS.XML ist immer ein sparkasseninternes HK-Konto. Die NVORUMS.XML-Schnittstelle ersetzt die von der Finanz Informatik abgekündigte NVORUMS-ATBL-Schnittstelle.</p> <p>Die SEPA-Schnittstelle kann von allen Anwendern genutzt werden, die Zahlungen oder Lastschriften z.B. über das Online-Banking an ihr Kreditinstitut zur weiteren Verarbeitung abladen möchten.</p>

3 Entwicklungs- und Qualitätssicherungsprozess

Bei der Entwicklung des DC-Crunchers haben wir uns an den Entwicklungsstandard CMMI angelehnt. Hausintern wurde dieser auf unsere Belange und Projektgrößen angepasst. Der Qualitätssicherungsstandard ist angelehnt an FMEA.

Der Name der Software lautet „DC-Cruncher“ in der Version 1.0. Die Versionsstände werden in der Änderungsdokumentation zum DC-Cruncher dokumentiert.

Für die Entwicklung liegen entsprechende Arbeitsanweisungen und Programmierkonventionen hausintern vor, mit der Verpflichtung, den Entwicklungsstandard einzuhalten.

Der DC-Cruncher ist eine MS Access-Datenbank, die mit der MS Access-Version 2019 entwickelt wurde. Die Programm-Module wurden mit Visual Basic for Applications (VBA) entwickelt.

3.1 Schnittstellen und Testszenarien

Der DC-Cruncher ist mit den integrierten Schnittstelle SEPA und NVORUMS in unserem Hause, bei Sparkassen und mittelständischen Unternehmen, Dienstleistern und Vereinen erfolgreich getestet worden.

Folgende Szenarien wurden getestet:

Schnittstelle	Branche	Anlass
NVORUMS.XML	Sparkasse	Lastschriftinzug von monatlichen Rechnungen
NVORUMS.XML	Sparkasse	Gutschrift von Spenden an Vereine
NVORUMS.XML	Sparkasse	Interne Umbuchungen von HK-Konten
NVORUMS.XML	Sparkasse	Notenbestellung Bundesbank
SEPA	Dienstleistung	Lastschriftinzug von jährlichen Wartungsgebühren
SEPA	Versicherung	Überweisung von Beträgen
SEPA	Verein	Einzug von Mitgliedsbeiträgen

3.2 Risiken

Mögliche Risiken bei der Erstellung der XML-Dateien werden soweit wie möglich abgefangen. Hierzu zählt insbesondere die Überprüfung von IBAN und BIC vor Dateierstellung.

Der DC-Cruncher kann nicht gleichzeitig durch verschiedene Anwender bedient werden, da Daten importiert und verarbeitet werden. Ist keine Absprache unter den Benutzer möglich, wird eine weitere Lizenz empfohlen.

Grundsätzlich wird der DC-Cruncher bei Benutzung exklusiv geöffnet, um einen gleichzeitigen Zugriff mehrerer User zu verhindern.

Siehe hierzu auch die entsprechende Programmdokumentation / Handbuch.

4 Fachliche Themen

4.1 Bedienung der Software

Die Bedienung der Software erfolgt ausschließlich im Hause des Anwenders. Der Anwender ist für die Korrektheit der zu verarbeitenden Daten verantwortlich.

Der Zugriff erfolgt unter Angabe des Usernames und eines Kennwortes. In der Software können unterschiedliche Zugriffsprofile definiert werden, um unberechtigten Zugriff auf die Parametrierung und Lizenzierung des Systems zu vermeiden. Kennwörter werden nach SHA512 mit Salt verschlüsselt abgelegt. Weitere Informationen zur Kennwortvergabe/-verschlüsselung finden Sie im Handbuch.

4.2 Kundenauswirkung

Die Kunden des Anwenders kommen mit dem eigentlichen DC-Cruncher nicht in Berührung.

Der Kunde des Anwenders wird über die Weitergabe der XML-Datei mit Beträgen aus Rechnungen, Beiträgen, etc. auf seinem angegebenen Konto belastet oder erhält aufgrund der XML-Datei eine Gutschrift.

Für die Richtigkeit von Bankverbindungen, Beträgen, Verwendungszwecken und ggf. Mandaten ist der Anwender verantwortlich.

4.3 Nutzen der Software

Der DC-Cruncher verarbeitet zahlungsrelevante Daten aus Fremdanwendungen oder Excel-Dateien, die keine eigene Zahlungsverkehrsschnittstelle besitzen bzw. nicht geändert werden können. Für die Erstellung der XML-Dateien im SEPA- oder NVORUMS-Format können Verarbeitungsprofile definiert werden, die den Import erleichtern. In Fremdanwendungen (z.B. InfoSys) kann der Aufruf des DC-Crunchers über eine Batchverarbeitung erfolgen.

Weitere Vorteile finden Sie ebenfalls im Handbuch des DC-Crunchers.

4.4 Datenexportfunktionen

Der DC-Cruncher gibt die vom Anwender importierten Daten im SEPA- bzw. NVORUMS.XML-Format aus. Die SEPA-Dateien können vom Anwender über das Online-Banking oder z.B. über die Anwendung SFIRM an das entsprechende Kreditinstitut versandt werden. Die NVORUMS.XML-Dateien werden per TRAVIC-Link an OSPlus gesendet und dort verarbeitet.

Bei der Dateierstellung werden Begleitzettel und Ausgabeprotokoll im PDF-Format gleichzeitig mit ausgegeben. Hierüber kann der Anwender vor Dateiweitergabe die Richtigkeit der Datensätze überprüfen (u.a. Summenabstimmung).

4.5 Umfang der bereitgestellten Dokumentation

Folgende Dokumente/Dateien stehen **vor der Bestellung** auf unserer Homepage www.dc-cruncher.de zum Download zur Verfügung:

- Dokumentation der Anwendung
- Demo-Version (funktionsfähig bis zur eigentlichen Dateierstellung)
- Musterdateien für die Aufbereitung der Importdateien
- Ordnerstruktur des DC-Crunchers

Im Zuge der Bestellung erhält der Anwender

- eine Lizenzdatei mit den gewünschten Optionen
- Registrierungskey und Userkey für die Anwendung
- Lizenzvereinbarung
- Rechnung

4.6 Zugriff auf die IT-Anwendung

Der Aufruf der Anwendung kann ausschließlich über die freigegebenen Arbeitsplätze erfolgen. Die Anwender benötigen auf das DC-Cruncher-Verzeichnis Lese- und Schreibzugriff.

Bei irrtümlicher Löschung der DC-Cruncher-Datei kann die Anwendung problemlos und ohne Datenverlust wieder rekonstruiert werden, da die importierten Daten nur temporär gespeichert werden und beim Import einer neuen Datei automatisch gelöscht werden.

4.7 Rechnungsrelevanz / Archivierungspflicht

Der DC-Cruncher erstellt keine Rechnungen. Der DC-Cruncher verarbeitet Resultate aus anderen Eingabequellen, die ggf. eine Rechnungslegung ermöglichen. Die Aufbewahrungspflicht von rechnungsrelevanten Informationen obliegt somit der rechnungslegenden Anwendung.

4.8 Personenbezogene Daten

Folgende personenbezogenen Daten werden nur zum Zeitpunkt der Dateierstellung im DC-Cruncher gespeichert:

- Name (Firma / Institut / Nachname und Vorname)
- Bankverbindung (IBAN und BIC)

Diese Daten werden bei der nächsten Verarbeitung einer Datei automatisch gelöscht.

4.9 Software-/Hardwarebestandteile

Der DC-Cruncher benötigt zur Nutzung folgende Softwarekomponenten:

- MS Access ab Version 2016
- Acrobat Reader
- MS Excel ab Version 2016

Hardwarebestandteile werden nicht zusätzlich benötigt.

4.10 Warnhinweise

Kritische Punkte und Abschnitte sind in der Anwenderdokumentation und in der Software optisch entsprechend hervorgehoben.

4.11 Externe Kommunikation

Eine externe Kommunikation, d.h. Informationsaustausch, findet ausschließlich durch die Nutzung instituts-/firmeneigener Clients statt. Der DC-Cruncher verfügt über keine eigene Kommunikationsschnittstelle.

4.12 Lizenzvergabe

Die Lizenzvergabe erfolgt direkt durch den Hersteller Softworld IT-Consulting.

4.13 Protokollierung

Die Protokollierungsfunktionen sind im Handbuch der Anwendung genau beschrieben. Protokolliert werden folgende Aktionen:

- Anlage neuer User
- Kennwortänderung
- Anmeldung im DC-Cruncher
- Dateierstellung

4.14 Fachliche Administration

Die fachliche Administration der Anwendung ist im Handbuch zur Anwendung genauestens beschrieben.

4.15 Kontrollmechanismen

Kontrollen sind ebenfalls im Handbuch der Anwendung beschrieben. Hierzu zählen

- Kontrollen der Berechtigungen
- Kontrollen der importierten / erfassten Daten
- Verarbeitungskontrollen

5 Technische Themen

5.1 Systemvoraussetzungen

Die Systemvoraussetzungen sind im Handbuch detailliert beschrieben.

5.2 Checkliste zur Produktionsaufnahme

Eine detaillierte Installationsanweisung ist separat zum Download auf unserer Homepage www.dc-cruncher.de verfügbar bzw. auch Inhalt des Handbuchs zur Anwendung.

5.3 Umgebungstrennung zwischen Entwicklung, Test und Produktion

Bei Bedarf kann der Anwender eine Test- und Produktionsumgebung hausintern installieren. Dies ist mit der entsprechend bestellten Lizenz möglich. Die Entwicklungsumgebung liegt im Hause des Herstellers.

5.4 Passwortvertraulichkeitsschutz

Passworte sind vertraulich zu behandeln. Maßnahmen zur automatischen Aufforderung zur Änderung des Passworts und Änderungsmöglichkeiten sind im Handbuch ausführlich beschrieben.

5.5 Wartungsvertrag

Für die Standard-Anwendung DC-Cruncher wird kein Wartungsvertrag angeboten. Sollten institutsindividuelle Erweiterungen gefordert werden, wird auf Wunsch ein Wartungsvertrag bilateral vereinbart.

5.6 Verarbeitung von Kreditkarten

Es werden keine Kreditkartendaten in der Anwendung verarbeitet.

5.7 Betriebsbeleg

Die IT-Anwendung ist technisch so einfach aufgebaut, dass ein Betrieb in der Sparkasse / Institut / Unternehmen nicht bezweifelt werden kann.

6 Freigabeerklärung

Hiermit wird von der Softworld IT-Consulting, Arndtstr. 13a, 53859 Niederkassel, vertreten durch Frau Petra Kremer (Inhaberin), bestätigt, dass die Software

„DC-Cruncher 1.0“

für die Verwendung in Sparkassen, Unternehmen und Vereinen eingesetzt werden kann.

Niederkassel, den 13.02.2022

SOFTWORLD IT-CONSULTING
ARNDTSTR. 13 A
53859 NIEDERKASSEL

Petra Kremer, Softworld IT-Consulting